

2021

**Wissen
schafft
Heilung**

Jahresbericht
am Klinikum
rechts der Isar
der Technischen
Universität
München

Inhalt

Klinische Leistungszahlen	04
Mitarbeiter*innen	06
Aus Bau und Technik	08
GuV	12
Zertifizierungen/ Akkreditierungen	14



Operation mit Da Vinci OP-Roboter

Mitglieder des Vorstands

Univ. Prof. Dr. Markus Schwaiger (Ärztlicher Direktor und Vorsitzender) bis 30.06.2021
Dr. med. Martin Siess (Ärztlicher Direktor und Vorsitzender) ab 01.07.2021
Univ. Prof. Dr. Bernhard Meyer (stellv. Ärztlicher Direktor und Vorsitzender) bis 10.11.2021
Univ. Prof. Dr. Tilo Biedermann (stellv. Ärztlicher Direktor und Vorsitzender) ab 11.11.2021

Dr. Elke Frank (Kaufmännische Direktorin) bis 06.12.2021
Toni Faas (kommissarischer Kaufmännischer Direktor) ab 07.12.2021
Dr. Christian Meinel (stellv. Kaufmännischer Direktor)

Silke Großmann (Pflegedirektorin)
Josef Helbling (stellv. Pflegedirektor) bis 30.04.2021
Christoph Brakemeier (stellv. Pflegedirektor) ab 01.05.2021

Univ. Prof. Dr. Bernhard Hemmer (Dekan der Fakultät für Medizin)
Univ. Prof. Dr. Wilko Weichert (stellv. Dekan der Fakultät für Medizin)
Univ. Prof. Dr. Ulrike Protzer (stellv. Dekanin der Fakultät für Medizin)

Mitglieder des Aufsichtsrats

Staatsminister Bernd Sibler (Vorsitzender)
 Bayerisches Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst

Ministerialdirigent Dr. Michael Mihatsch (stellv. Vorsitzender)
 Bayerisches Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst

Ministerialrat Dr. Burkhard von Urff
 Bayerisches Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst

Ministerialrat Dr. Tobias Haumer
 Bayerisches Staatsministerium der Finanzen, für Landesentwicklung und Heimat

Ltd. Ministerialrat Dr. Hans Neft
 Bayerisches Staatsministerium für Gesundheit und Pflege

Univ. Prof. Dr. Thomas F. Hofmann
 Präsident der Technischen Universität München

Univ. Prof. Dr. Jürgen Gschwend
 Direktor der Klinik und Poliklinik für Urologie, Klinikum rechts der Isar

Dr. Wieland Holfelder
 Vice President Engineering & Site Lead Google Munich

Univ. Prof. Dr. Angelika Eggert
 Direktorin der Klinik für Pädiatrie mit Schwerpunkt Onkologie und Hämatologie,
 Charité Universitätsmedizin Berlin

Klinische Leistungszahlen

2021 2020
2019

Das Universitätsklinikum rechts der Isar ist mit 33 Kliniken, Sektionen und Abteilungen, 20 Instituten und wissenschaftlichen Einrichtungen sowie über 20 interdisziplinären Zentren ein Haus der Supramaximalversorgung. Gemäß unserem Leitbild „Wissen schafft Heilung“ ist es unser Anspruch, durch neueste medizinische Technik, innovative Therapien und hochqualifizierte Mitarbeiter*innen eine umfassende Betreuung auf höchstem medizinischen Niveau sicherzustellen. Unsere Leistungsfähigkeit spiegelt sich auch 2021 in der kontinuierlich hohen Zahl an Patient*innen wider.

Geburten



2.012
2.016
1.951

Basisfallwert* in Euro

3.739,35
3.660,92 3.533,70

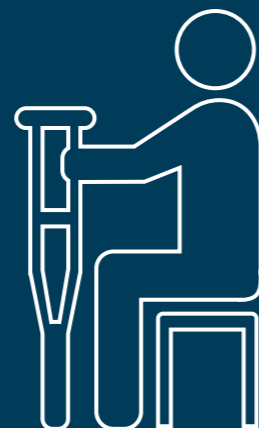
Der Basisfallwert ist der Betrag, der bei der Berechnung der Krankenhausbehandlung zugrunde gelegt wird.

Fallzahlen ambulant



252.461
201.075
249.240

Fallzahlen teilstationär



8.021
8.663
10.053

Fallzahlen stationär



48.345
48.062
53.430

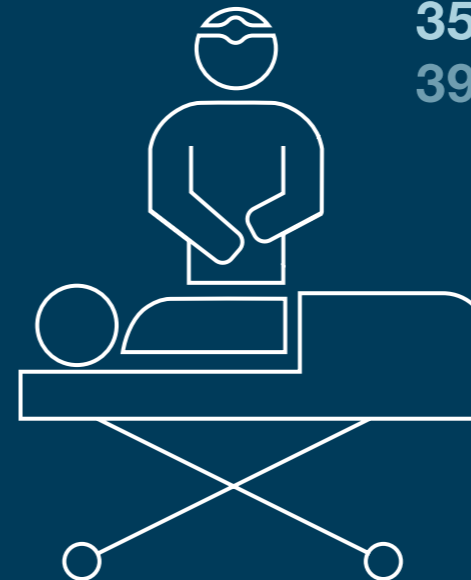
Betten



1.161
1.161
1.161

Operationen

36.179
35.184
39.202



Case Mix Index

1,246
1,273 1,460

Der Case Mix Index beschreibt die durchschnittliche Schwere der Erkrankungen der Patienten in einer medizinischen Einrichtung.

Durchschnittliche Verweildauer



Belegungstage stationär

316.765 320.782
344.894

Mitarbeiter*innen



Rund
6.311

Mitarbeiter*innen¹ aus

101

Nationen

Die 5 größten Nationalitäten:
deutsch, kroatisch, bosnisch,
italienisch und österreichisch

Berufsgruppen¹ rd.
162



31,3% Männer¹

68,7% Frauen¹



209

Mitarbeiter*innen sind Beauftragte
im Qualitätsmanagement.

56

Mitarbeiter*innen
sind EQS-Ansprechpartner.

17

Mitarbeiter*innen
sind Mitglieder im
Expertenteam/Krisenstab.

51

Mitarbeiter*innen
sind Beauftragte im
Risikomanagement².

14

Mitarbeiter*innen
sind Interne Auditoren.

61

Mitarbeiter*innen
sind Beauftragte im CIRIS.

2

Mitarbeiter*innen
sind Pandemiebeauftragte.

Gerade in Zeiten der Corona-Pandemie und dem vorherrschenden Pflegekräftemangel sind die Anforderungen an unser Personal hoch. Wir sind daher stolz auf unsere kompetenten Mitarbeiter*innen, die täglich ihr Bestes geben, um unsere Patient*innen optimal zu versorgen. Ihr Engagement, ihre Fähigkeiten und nicht zuletzt ihre Bereitschaft zur kontinuierlichen Erweiterung ihres Wissens sind der Schlüssel zum medizinischen Fortschritt in unserem Haus.

Die Mitarbeiter*innen des Klinikums: Vollkräfte (einschließlich Drittmittelpersonal)
(jeweils 01.01.–31.12.)

	2020	2021
Ärztlicher Dienst	962,2	960,6
Funktionsdienst	493,5	484,5
Med.-tech. Dienst	1.622,7	1.670,4
Pflegedienst	911,3	911,7
Sonderdienst	21,0	21,2
Sonstiges Personal	5,8	6,3
Technischer Dienst	136,7	141,6
Verwaltungsdienst	282,6	313,4
Wirtschafts- und Versorgungsdienst	46,6	47,2
Gesamt	4.482,4	4.556,7
Oben nicht enthalten		
Azubis (OTA, ATA, MFA, PFK, Elektriker) (1:1)	122,1	165,3
Stud. Hilfskräfte und Praktikanten (1:1)	225,7	281,5

Aus Bau und Technik



02/2021

Baubeginn

11/2021

Fertigstellung

280 m²

Nutzfläche



Auch im Jahr 2021 haben wir am Klinikum zahlreiche Bau- und Modernisierungsmaßnahmen begonnen, weitergeführt und abgeschlossen. Dazu zählen unter anderem die Installation und Inbetriebnahme eines Angio-CT-Hybrid-Systems für die Interventionelle Radiologie sowie die Errichtung einer Zentralen Interdisziplinären Chemotherapie-Einheit (ZIC) am Krebszentrum.

Umbau des Interventionsbereiches und Installation eines Angio-CT- Hybrid-Systems für die Interventio- nelle Radiologie – Siemens nexaris als 2-Raum-Lösung

Nach umfangreichen Planungs- und Vorbereitungsarbeiten konnten Anfang 2021 die Umbauarbeiten für die Installation eines der weltweit ersten Angio-CT-Hybrid-Systeme begonnen werden. Dabei galt es, sich nicht nur großen baulichen und statischen Herausforderungen zu stellen, sondern auch pandemiebedingte Erschwernisse zu meistern. Im November 2021 konnte dann – hinter historischer Fassade – ein volldigitaler Interventionsbereich mit Angiographieanlage und zusätzlichem schienenfahrbarem Interventions-Computertomographen in Betrieb genommen werden. Die 3D-Aufnahmen des Computertomographen ergänzen dabei im Hybridmodus die zweidimensionalen Echtzeitbilder der Angiographie-Anlage. Dies bewirkt eine höhere Präzision bei bestimmten katheterbasierten Interventionen und macht bisher undenkbar neue minimal-invasive Eingriffe durch 3-D-Genauigkeit erst möglich. Bei Bedarf können die Hightechgeräte aber auch durch eine 2,6 Tonnen schwere Schiebetür räumlich getrennt und unabhängig voneinander parallel betrieben werden. Ergänzend zum nexaris wurde die Installation eines SONY NUCLeUS Videomanagement Systems vorbereitet. Die Umsetzung soll im kommenden Jahr erfolgen.





Errichtung einer Zentralen Interdisziplinären Chemotherapie-Einheit (ZIC) am Krebszentrum

Bereits seit zwei Jahren wird intensiv an der neuen Zentralen Interdisziplinären Chemotherapie-Einheit gebaut, saniert und erneuert. Der ca. 1.000 m² große Bereich musste zunächst komplett entkernt werden, gefolgt von einer Schadstoffsanierung, teilweise Wiederinstandsetzung der historischen Holzbalkendecke sowie einer Stranganierung der Trinkwasserleitungen. Dabei galt es, sämtliche technische Installationen für Lüftung, Elektrik und Sanitär zu erneuern sowie den Brandschutz und die Statik zu ertüchtigen. Zusätzlich wurden die Fassade auf der Nordseite sowie sämtliche Fenster erneuert – in Abstimmung mit der Denkmalschutzbehörde. Neben neuen Medienschiene für die Elektroinstallation und notwendigen medizinischen Gase wurden für die Ausstattung individuelle und bedarfsgerechte Möbel angefertigt. Nach Inbetriebnahme der Station Mitte kommenden Jahres wird sie u.a. 36 Behandlungsplätze bieten, davon 3 Betten sowie 2 Isolierzimmer, einen ca. 60 m² großen Medikamenten-Vorbereitungsraum, 5 Untersuchungszimmer und einen großen Wartebereich.

2019

Baubeginn

Mitte 2022

geplante Fertigstellung
und Inbetriebnahme

ca. 1.000 m²

Nutzfläche

36

Behandlungsplätze



Auswahl weiterer Bau- und Technikprojekte

Errichten eines Desinfektionsmittellagers für das Vorhalten eines entsprechenden Vorrats im Zuge von COVID-19



Interdisziplinäre Tumor Ambulanz
ehem. Tumor-Therapie-Zentrum
laufend, voraussichtliche
Fertigstellung 2022



Sanierung Aufzug
Bau 555/1



Notaufnahme Flur-/
Untersuchungsbereiche
laufend, voraussichtliche
Fertigstellung 2022



Aufstellung eines redundanten RDGs
für die Reinigung der Transportwägen
der Zentralen Sterilgutversorgungs-
abteilung (ZSVA)

GUV

Das Berichtsjahr 2021 ist erneut von coronabedingten Einmaleffekten geprägt. Zum einen ließen sich Behandlungskapazitäten nicht komplett ausschöpfen, zum anderen entstanden Mehrkosten zur Bewältigung der Corona-Pandemie. Im Gegenzug erhielt das Klinikum finanzielle Unterstützung, zum Beispiel Liquiditätshilfen und Zuschüsse von Bund und Land. Damit konnten wir erneut unsere Einnahmen steigern: Die Umsatzerlöse stiegen im Vergleich zum Vorjahr um rund 8,6 Millionen Euro. Zugleich erhöhten sich aber die Ausgaben um rund 35,1 Millionen Euro: Es ergab sich vor allem ein Plus von 25,6 Millionen Euro bei den Personalkosten und von 14,5 Millionen Euro für den Materialaufwand.

verkürzte Gewinn- und Verlustrechnung	2020 in €	2021 in €
Umsatzerlöse	533.845.805,39 €	542.447.053,67 €
Bestandsveränderung an unfertigen Leistungen	-1.899.610,07 €	-1.551.797,41 €
Zuweisungen öffentliche Hand	96.359.849,81 €	101.416.223,18 €
sbE	58.651.421,19 €	84.921.799,69 €
Zwischensumme	686.957.466,32 €	727.233.279,13 €
Personalaufwand	-380.314.724,42 €	-405.905.537,57 €
Materialaufwand	-224.739.821,39 €	-239.253.921,16 €
sbA	-88.943.230,84 €	-83.972.775,96 €
Zwischensumme	-693.997.776,65 €	-729.132.234,69 €
Ertr. Zuwend. Investitionen	61.945.670,26 €	44.283.441,10 €
Ertr. Auflösung SoPo	43.633.898,62 €	43.991.522,59 €
Aufw. Zuführung SoPo	-62.113.518,02 €	-44.187.631,35 €
Abschreibungen imm. VG und Sachanlagen	-43.904.901,62 €	-44.233.885,59 €
Ertr. aus Beteiligungen	0,00 €	0,00 €
Ertr. aus and. Wertpapieren	0,00 €	0,00 €
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	56.130,71 €	64.310,78 €
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-1.801.956,25 €	-2.035.040,32 €
Ergebnis der gew. Geschäftstätigkeit	-9.224.986,63 €	-4.016.238,35 €
Steuern	-373.211,28 €	-327.320,22 €
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	-9.598.197,91 €	-4.343.558,57 €

Zertifizierungen

Das Universitätsklinikum rechts der Isar ist als Gesamtklinikum seit dem Jahr 2011 nach DIN EN ISO 9001 zertifiziert und wurde zuletzt im Oktober 2020 erfolgreich nach DIN EN ISO 9001:2015 mit der Gültigkeit bis zum 26.04.2023 rezertifiziert (Zertifikat TÜV Rheinland). Auch unsere Kliniken und interdisziplinären Zentren verfügen über zahlreiche Qualitäts-Zertifikate medizinischer Fachgesellschaften und anderer Institutionen. Ein weiterer Beleg für die medizinische Versorgung auf höchstem Niveau in unserem Haus.

Aktion Saubere Hände – Gold Zertifikat, Stabstelle Krankenhaushygiene – Aktion Saubere Hände, bis 31.12.2023

Angehörigenfreundliche Intensivstationen, Pflegedirektion – Stiftung Pflege e.V., bis April 2024

Ausbildungszentrum für Interventionelle Radiologie/Neuroradiologie, Abteilung für Diagnostische und Interventionelle Neuroradiologie, in den Modulen:

- Rekanalisierende neurovaskuläre Therapie (Modul E)
 - Gefäßverschießende neurovaskuläre Therapie (Modul F)
- DeGIR e.V., DGNR und DRG, re-zertifiziert bis 31.12.2022

Cardiac Arrest Center, Zentrale Notaufnahme, Klinik und Poliklinik für Innere Medizin I Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin, Klinik für Neurologie, Klinik für Unfallchirurgie und Institut für Diagnostische und Interventionelle Radiologie – CERTiQ, bis 18.07.2024

Certified Training Centre of Urology U.E.M.S., Klinik und Poliklinik für Urologie – EBU European Board of Urology, bis Mai 2022*

Chest Pain Unit, Klinik und Poliklinik für Innere Medizin I – DGK e.V., bis 14.12.2022

Comprehensive Allergy Center CAC, Allergiezentrum der medizinischen Fakultät der Technischen Universität München – DGAKI e.V., DDG und DGP bis 14.11.2023

Deutsches Zentrum für Schulter- und Ellenbogenchirurgie, Klinik und Poliklinik für Orthopädie und Sportorthopädie, Abteilung für Sportorthopädie – DVSE e.V., bis 2024

EndoTUM EndoProthetikZentrum, Klinik und Poliklinik für Orthopädie und Sportorthopädie – ClarCert GmbH, bis 14.11.2022

Exzellenzzentrum für die Chirurgie des Magens und der Speiseröhre, Klinik und Poliklinik für Chirurgie – DGAV, bis 31.07.2024

Exzellenzzentrum für Pankreaschirurgie, Klinik und Poliklinik für Chirurgie – DGAV, bis 31. Januar 2023

Gefäßzentrum, Zentrum für Gefäßkrankungen – DGG e.V., bis 31.08.2021*

Hand Trauma Zentrum, Interdisziplinäres Handzentrum – FESSH, bis 31.12.2024

JACIE Stammzellentransplantationszentrum, Klinik und Poliklinik für Innere Medizin III – Joint Accreditation Committee ISCT-EBMT, bis 14.04.2024

Klinisches osteologisches Schwerpunktzentrum, Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde – Dachverband Osteologie e.V., bis 09.12.2023

Münchener ÖKOPROFIT Energie Betrieb 2016 – Landeshauptstadt München, unbefristet

MRI-Servicegesellschaft mbH und MRI Carelog GmbH – DIN EN ISO 9001:2015, TÜV Rheinland, bis 24.08.2023

Nephrologische Schwerpunktkl., Abteilung für Nephrologie – DGFN, bis 13.07.2022

Nephrologische Schwerpunktkl. mit Schwerpunkt für Nierentransplantation, Abteilung für Nephrologie – DGFN, bis 13.07.2022

Neuroendokrines Tumor-Zentrum (NET-Zentrum) – ENETS Center of Excellence, bis 27.08.2025

Offizielles Kniezentrum, Klinik und Poliklinik für Orthopädie und Sportorthopädie, Abteilung für Sportorthopädie – DKG e.V. bis 2023

Onkologisches Zentrum CCCM-TUM – DKG e.V., bis 25.04.2025
– **Brustkrebszentrum / Interdisziplinäres Brustzentrum** – OnkoZert, DKG e.V. und DGS e.V., bis 25.04.2025

– **Gynäkologisches Krebszentrum** – OnkoZert, DKG e.V. und der AGO Ovar, bis 25.04.2025
– **Zentrum für familiären Brust- und Eierstockkrebs** – DKG, bis 25.04.2025

– **Viszeralonkologisches Zentrum**, bis 25.04.2025
• **Darmkrebszentrum** bis 25.04.2025
• **Pankreaskarzinomzentrum** bis 25.04.2025

– **Prostatakrebszentrum Prosta-TUM**, bis 25.04.2025
– **Hautkrebszentrum**, bis 25.04.2025

– **Neuroonkologisches Zentrum**, bis 25.04.2025
– **Kopf-Hals-Tumorzentrum**, bis 25.04.2025

– **Sarkomzentrum**, bis 25.04.2025
– **Zentrum für Hämatologische Neoplasien der TU München, Klinik und Poliklinik für Innere Medizin III** – DKG, bis 25.04.2025

Qualitätsmanagement-System für eine Überregionale Stroke Unit mit 12 Betten, Klinik und Poliklinik für Neurologie – Deutsche Schlaganfall-Gesellschaft; TÜV Rheinland, bis 23.01.2023

Überregionales Traumazentrum – Teil des Trauma Netzwerk München Oberbayern Nord – CERT iQ GmbH, bis 14.10.2024

Surgical Spine Centre of Excellence, Department of Neurosurgery, Department of Trauma Surgery, Department Orthopaedic Surgery – CERT iQ GmbH, bis 26.11.2024

Wirbelsäulenzentrum der Maximalversorgung der DWG® Klinik für Neurochirurgie, Klinik für Unfallchirurgie, Klinik für Orthopädie – CERT iQ GmbH, bis 31.12.2024

Zentrum für Hypertonie, Abteilung für Nephrologie – DGFN / DHL e.V., bis 13.07.2022

Zentrum Infektiologie, Klinik und Poliklinik für Innere Medizin II – DGI, bis 21.07.2025

Zertifiziertes Zentrum für Sportmedizin und Prävention durch die Deutsche Gesellschaft für Sportmedizin und Prävention – Deutscher Sportärztebund, seit 2022

Zertifiziertes Zentrum für Laktat- und Leistungsdiagnostiken durch die Deutsche Gesellschaft für Sportmedizin und Prävention – Deutscher Sportärztebund, seit 2019

ZSVA Zentrale Sterilgutversorgungsabteilung, DIN EN ISO 13485:2016 und KRINKO/BfArM-Empfehlung – MEDCERT, bis 20.01.2025

Akkreditierungen

Europäisches Zentrum für Sportkardiologie durch die European Association of Preventive Cardiology (EAPC), seit 2019 akkreditiert

Institut für Med. Mikrobiologie, Immunologie und Hygiene der Technischen Universität München, Diagnostiklabor DIN EN ISO/IEC 17025:2018- DAkkS, bis 14.11.2022

Institut für Med. Mikrobiologie, Immunologie und Hygiene der Technischen Universität München, Krankenhaushygienisches Labor DIN EN ISO/IEC 17025:2005 – DAkkS, bis 21.02.2023

Institut für Pathologie und Pathologische Anatomie DIN EN ISO/IEC 17020:2012 – DAkkS, ab 20.05.2019 fünf Jahre gültig, Zwischenbegutachtung alle 18 Monate

Institut für Virologie der Technischen Universität München, Diagnostisches Labor: Medizinische Laboratoriumsdiagnostik DIN EN ISO 15189:2014 – DAkkS, unbefristet

Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde, Gynäkologische Tumorgenetik, DIN EN ISO 15189:2014 im Bereich Medizinische Laboratoriumsdiagnostik für das Unter-

suchungsgebiet Humangenetik (Molekulare Humangenetik) – DakKS, ab 19.09.2019 fünf Jahre gültig, Zwischenbegutachtung alle 18 Monate

EARL PET/CT, Klinik und Poliklinik für Nuklearmedizin – EANM Research Ltd, bis 31.12.2022

Schlafmedizinisches Zentrum, Klinik und Poliklinik für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde – DGSM e.V., bis 31.12.2022

GMP-Einheiten

Erlaubnis für die Gewinnung von Gewebe und für die zur Gewinnung von Gewebe erforderlichen Laboruntersuchungen, Klinik für Plastische Chirurgie und Handchirurgie, Institut für Mikrobiologie und Immunologie – Regierung von Oberbayern, bis 31.12.2024

Hersteller mit GMP – Klinik und Poliklinik für Innere Medizin III, Hämatologie und Onkologie, Erlaubnis für Humane Blutstammzellen und Weiterverarbeitung zur ATMP – Regierung von Oberbayern, bis 21.10.2021 (automatisch verlängert wg. COVID 19-Pandemie bis 31.12.2022)

Radiopharmazie nach GMP, Klinik und Poliklinik für Nuklearmedizin – Regierung von Oberbayern, bis 06.04.2023

TUMCells Interdisziplinäres Zentrum für zelluläre Therapien, Hersteller mit GMP – Regierung von Oberbayern, bis 22.10.2021 (automatisch verlängert wg. COVID 19-Pandemie bis 31.12.2022)

Kontakt

Klinikum rechts der Isar
Technische Universität München
Ismaninger Str. 22
81675 München

Impressum

Herausgeber

Vorstand des Klinikums
rechts der Isar der
Technischen Universität
München

Redaktion

Dr. Barbara Nazarewska
Veronika Graf
(Unternehmenskommunikation)

Gestaltung

Sarah Bartl

Fotografie

argum, Stobrawe

Stand: Dezember 2022